



Verhaltenskodex für Mitarbeiter der STADA Gruppe

Inhalt

Vorwort des Vorstands	2
Über diesen Verhaltenskodex / Einführung	3
Verhaltensregeln für Mitarbeiter von STADA	4
Fairness und Respekt	4
Umweltschutz, Gesundheit und Sicherheit	4
Qualität und Sicherheit unserer Produkte	4
Schutz personenbezogener Daten	4
Schutz der Vermögenswerte und Informationssicherheit	5
Kartellrecht und fairer Wettbewerb	5
Verhalten gegenüber Dritten	5
Anti-Korruption	6
Umgang mit Interessenskonflikten	6
Insiderhandel	6
Interaktion mit der Regierung und der Öffentlichkeit	7
Kommunikation und Soziale Medien	7
Finanzielle Integrität	7
Kontaktinformation	8

Vorwort des Vorstands

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Fürsorge um Gesundheit und Wohlbefinden der Menschen liegt im Zentrum des Handelns von STADA.

Unser Verhaltenskodex steht für die hohen Integritätsstandards, welche wir von all unseren Mitarbeitern¹ und Kollegen weltweit voraussetzen. Jeder von uns trägt eine persönliche Verantwortung, diese selbstgesetzten Standards zu festigen und zu pflegen und sich in einer Art und Weise zu verhalten, die dazu beiträgt, die Reputation der STADA Gruppe (STADA) aufrecht zu erhalten und zu verbessern. Jeder Mitarbeiter ist dazu verpflichtet, im Einklang mit den Werten und Prinzipien, die dieser Verhaltenskodex vorgibt, zu handeln und so zum anhaltenden Erfolg von STADA beizutragen. Wir alle können dabei mitwirken, dass STADA eine Unternehmensgruppe bleibt, für die wir stolz sind zu arbeiten.

Für ein global agierendes Unternehmen wie STADA ist es unabdingbar, wirtschaftlichen Erfolg mit ethischer Verantwortung zu kombinieren, da nur durch diese Kombination sichergestellt werden kann, dass wir ein geschätzter langfristiger Geschäftspartner und attraktiver Arbeitgeber bleiben.

In diesem Verhaltenskodex sind gemeinsame Werte und Prinzipien definiert, die uns dabei unterstützen sollen, verantwortungsvoll zu handeln und in unserer täglichen Arbeit die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Goldschmidt
(Vorstandsvorsitzender)

Boris Döbler
(Chief Financial Officer)

Miguel Pagan Fernandez
(Vorstand Produktion & Entwicklung)

Simone Berger
(Chief Human Resources Officer)

¹ Wenn in vorliegendem Verhaltenskodex von dem Mitarbeiter, dem Vorgesetzten, usw. die Rede ist, dann ist auch immer die Mitarbeiterin, die Vorgesetzte, usw. gemeint. Zugunsten des Leseflusses wurde auf eine Doppelnennung verzichtet und die kürzere Wortvariante gewählt.

Über diesen Verhaltenskodex / Einführung

Dieser Verhaltenskodex gilt für alle Mitarbeiter sowie für die Mitglieder des Vorstands („Mitarbeiter“) der STADA Arzneimittel AG und aller nationaler und internationaler Tochtergesellschaften, welche direkt oder indirekt durch STADA Arzneimittel AG (STADA) kontrolliert werden. Dieser Kodex soll als Leitfaden für die tägliche Arbeit dienen und einen grundlegenden Verhaltensrahmen aufzeigen.

STADA handelt im Einklang mit sämtlichen anwendbaren Regelungen und Vorschriften. Da diese Regelungen und Vorschriften sich eventuell in einigen Ländern von den in diesem Verhaltenskodex dargestellten Vorschriften unterscheiden können, gilt generell, dass stets die strengere Regelung zu befolgen ist. Außerdem legen STADAs Global Policies weitere Details und Einzelheiten zu einigen der in diesem Kodex allgemein behandelten Themen dar. Kenntnis und Einhaltung dieser Policies ist ebenfalls zwingend erforderlich.

Verstöße gegen die in diesem Kodex festgeschriebenen Verhaltensmaßstäbe können neben einem Vertrauensverlust, auch Reputations- und wirtschaftliche Schäden zur Folge haben, aber auch zu Strafverfolgung führen. Bei STADA werden keine Verstöße gegen diesen Verhaltenskodex akzeptiert und etwaige Verstöße können zu disziplinarischen Maßnahmen bis hin zur Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses führen.

Im Allgemeinen, können Sie sich in jeder geschäftlichen Situation folgende Fragen stellen:

- Ist meine Handlung oder meine Entscheidung rechtmäßig?
- Entspricht sie den STADA Verhaltensregeln?
- Ist sie richtig und frei von persönlichen Interessenskonflikten?
- Schützt meine Handlung die Rolle von STADA in der Gesellschaft?
- Würde ich mich damit wohlfühlen, wenn mein persönliches Verhalten öffentlich würde?

Wenn Ihre Antwort auf eine dieser Fragen „Nein“ lautet oder wenn Sie weitere Fragen zu diesem Verhaltenskodex haben, können Sie jederzeit die Abteilungen oder Personen die als Ansprechpartner am Ende des Verhaltenskodex aufgeführt werden („Ansprechpartner“) kontaktieren.

Verhaltensregeln für Mitarbeiter von STADA

Fairness und Respekt

Im Umgang miteinander sowie mit Dritten gelten stets die Gebote von Toleranz, Respekt, Sachlichkeit und Fairness. Die Wertschätzung aller Mitarbeiter ist Zeichen unserer Offenheit und Toleranz und für STADA als international tätiges Unternehmen unabdingbar.

Wir respektieren die Persönlichkeit all unserer Mitarbeiter und lehnen jede Form von Geringschätzung und Diskriminierung ab. Wir fördern die Chancengleichheit in unserem Unternehmen und lehnen jegliche Form der Diskriminierung ab.

Umweltschutz, Gesundheit und Sicherheit

STADA bekennt sich zum Schutz von Menschen und Umwelt und arbeitet stetig an der Verbesserung von Verfahren und Prozessen, um Umweltbelastungen und Risiken für die Gesundheit zu minimieren. Jeder Mitarbeiter ist mitverantwortlich für den sorgsamen Umgang mit diesen Ressourcen und verpflichtet, die maßgeblichen Gesetze einzuhalten. Sollte es dennoch entgegen aller Vorsichtsmaßnahmen zu einer Schädigung von Menschen oder der Umwelt kommen, ist jeder Mitarbeiter verpflichtet, dies unverzüglich an die entsprechende Kontaktstelle zu melden, damit geeignete Gegenmaßnahmen ergriffen bzw. die zuständigen Behörden informiert werden können.

Qualität und Sicherheit unserer Produkte

Als Unternehmen der pharmazeutischen Industrie steht bei unserer Arbeit die Herstellung und Bereitstellung von sicheren und wirksamen Produkten im Vordergrund, die den Patienten helfen können.

Der gute Ruf von STADA am Markt beruht darauf, dass wir qualitativ hochwertige Produkte herstellen und verkaufen. Damit dieser gute Ruf auch künftig erhalten bleibt, wird von den Mitarbeitern von STADA erwartet, dass sie sich für die Qualität unserer Produkte sowie für die sichere Anwendung einsetzen. Das bedeutet insbesondere, dass die regulatorischen Pflichten gegenüber den zuständigen Behörden befolgt werden, dass etwaige Beschwerden bezüglich der Produktqualität der zuständigen Stelle (z.B. Quality Assurance Abteilung) und sämtliche sicherheitsbezogene Informationen (z.B. Nebenwirkungen, Missbrauch, Überdosierungen, Exposition während der Schwangerschaft) unverzüglich der Pharmakovigilanz-Abteilung gemeldet werden.

Schutz personenbezogener Daten

Wir respektieren die Persönlichkeitsrechte unserer Mitarbeiter, Kunden und weiterer Stakeholder und verarbeiten personenbezogene Daten ausschließlich für spezifische Geschäftszwecke und schützen diese Daten vor unerlaubtem Zugriff. STADA trifft alle notwendigen Maßnahmen, um personenbezogene Daten vertraulich zu behandeln und diese ausschließlich gemäß den anwendbaren Datenschutzvorschriften zu erheben, zu verarbeiten und zu nutzen.



Schutz der Vermögenswerte und Informationssicherheit

Das Eigentum von STADA ist mit ausschlaggebend für den Erfolg des Unternehmens und daher besonders schützenswert. Das Eigentum des Unternehmens umfasst nicht nur materielle Güter, wie Maschinen und Gebäude, sondern auch immaterielle Güter, wie Patente, Know-how, Marken, Urheberrechte, wissenschaftliches und technisches Wissen, Geschäftsprozesse, etc. Viele dieser Güter sind vertraulich und stellen Geschäftsgeheimnisse des Unternehmens dar. Diese Geschäftsgeheimnisse sind besonders vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Gleiches gilt auch für Informationen, die STADA von Dritten erhält und zum Geschäftsbetrieb nutzt; auch sie müssen gleichermaßen vertraulich behandelt und vor dem Zugriff Dritter geschützt werden. Jeder Mitarbeiter ist daher verpflichtet, mit dem Eigentum des Unternehmens und dem Eigentum Dritter, das STADA zugänglich gemacht oder anvertraut wurde, sorgsam umzugehen, es vor dem Zugriff Dritter zu schützen und es nur zu legitimen Bestimmungszwecken zu verwenden.

Alle Mitarbeiter sind verpflichtet, die ihnen im Rahmen ihrer Tätigkeit zur Kenntnis gelangten vertraulichen Informationen ausschließlich für ihre Tätigkeit für das Unternehmen zu nutzen und nicht für persönliche Zwecke.

Informationen, Prozesse und die unterstützenden Systeme sind von signifikantem Wert für STADA. Der Schutz von Informationen ist eine wichtige Aufgabe aller STADA Mitarbeiter. Jeder STADA-Mitarbeiter ist dazu verpflichtet sämtliche Informationen die nicht öffentlich bekannt sind zu schützen, ohne dass damit im Allgemeinen weitere Pflichten, beispielsweise die Markierung als „vertraulich“ verbunden sind. Sofern ein Mitarbeiter vermutet, dass in bestimmten Fällen die Vertraulichkeit sensibler Informationen nicht gewahrt wurde, hat er den betreffenden Sachverhalt umgehend zu melden.

Kartellrecht und fairer Wettbewerb

STADA bekennt sich zu freiem, fairem und unverfälschtem Wettbewerb. STADA erwartet daher von den Mitarbeitern, dass sie sich im Rahmen der Gesetze gegen Wettbewerbsbeschränkungen bewegen. Danach sind insbesondere Vereinbarungen und abgestimmte Verhaltensweisen zwischen Wettbewerbern verboten, die in gesetzeswidriger Weise den Wettbewerb beeinträchtigen oder verhindern können oder eine Einschränkung bzw. Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken (z. B. Preisabsprachen, Marktzutrittsverbote, unlautere Kundenzuteilungen, Aufteilung von Märkten).

Gleich in welcher geschäftlichen Situation sie sich befinden, müssen STADA Mitarbeiter stets die anwendbaren Gesetze und Vorschriften kennen und beachten und sich an das Grundprinzip des fairen Wettbewerbs halten.

Verhalten gegenüber Dritten

Genau wie im täglichen Verhalten untereinander, gelten dieselben Standards auch im Verhalten gegenüber unseren Stakeholdern und durch unsere Stakeholder selbst. Geschäftsbeziehungen mit Dritten basieren auf Qualität, Verlässlichkeit, konkurrenzfähiger Preisgestaltung und weiteren objektiven Faktoren, aber nicht auf rechtswidrigem Verhalten. Dies umfasst unter anderem, dass wir unsere Produkte im Einklang mit sämtlichen einschlägigen Regelungen und Vorschriften vermarkten und verkaufen und es unterlassen, in jeglicher Art Gebrauch von Zwangs- oder ausbeuterischer Kinderarbeit zu machen.

Wir erwarten auch von unseren Geschäftspartnern, sich an geltendes Recht zu halten und so wählen wir unsere Geschäftspartner sorgfältig aus. In dieser Hinsicht wird von all unseren Mitarbeitern erwartet, sich an sämtliche geltende Vorschriften zu halten, insbesondere auch im Bereich Embargos, Sanktionen und Geldwäsche.



Agility

Jeder Einzelne reagiert flexibel und aufgeschlossen auf Veränderungen und sieht darin eine Chance zur persönlichen Weiterentwicklung.

Anti-Korruption

Kein Mitarbeiter darf in rechtswidriger Weise im direkten oder indirekten Zusammenhang mit seiner beruflichen Tätigkeit persönliche Vorteile fordern, annehmen, sich versprechen lassen, versprechen, anbieten oder gewähren. Dies gilt insbesondere bei der Anbahnung, Vergabe oder Abwicklung von Aufträgen aller Art.

STADA wird jegliche Art von korruptem Verhalten nicht tolerieren.

Besondere Vorsicht ist im Umgang mit Heilberufsangehörigen (HBAs), wie beispielsweise Ärzten, Apothekern, Krankenschwestern oder anderen Berufsgruppen, die auf die Benutzung unserer Produkte Einfluss nehmen könnten, geboten.

Als Unternehmen der pharmazeutischen Industrie ist für STADA die Zusammenarbeit mit Ärzten und Apothekern und anderen Angehörigen der Fachkreise und ihren Einrichtungen von besonderer Bedeutung. Unsere Zusammenarbeit hat verschiedene Facetten und reicht von der Evaluierung der sicheren und effizienten Anwendung unserer Produkte bis zur Hinzuziehung von Experten in medizinischen Sonderfragen im Rahmen von Beraterverträgen.

Was erlaubt ist, ist in hohem Maße von den nationalen Regelungen und Vorschriften abhängig, an welche sich strikt gehalten werden muss und welche in internen Policies spezifiziert werden sollten. In Abhängigkeit der nationalen Regelungen, dürfen durch STADA in geringem Umfang Essenseinladungen oder kleinere Geschenke angeboten und angenommen werden.

Als übergeordnetes Prinzip gilt, dass unsere Geschäftstätigkeiten in einer offenen und transparenten Art und Weise erfolgen, um so bereits den bloßen Anschein einer unlauteren Einflussnahme zu vermeiden.

Dazu gehört ebenfalls, dass jegliche Zuwendungen an HBAs unter Umständen von Veröffentlichungspflichten betroffen sein können.

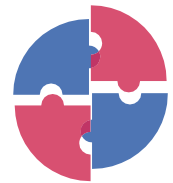
Umgang mit Interessenskonflikten

STADA Mitarbeiter müssen zu jeder Zeit klar und unmissverständlich die eigenen, privaten Interessen von denen des Unternehmens trennen. Dies gilt insbesondere bei Geschäftsbeziehungen zu Dritten oder bei Personalentscheidungen.

Jeder Mitarbeiter muss stets im besten Interesse von STADA handeln und keinerlei persönliche Vorteile durch geschäftliche Vorgänge verfolgen. Sämtliche Situationen, in denen persönliche oder finanzielle Interessen des Mitarbeiters oder von Dritten die dem Mitarbeiter nahestehen, jenen von STADA entgegenstehen, müssen offengelegt und gemäß den internen Vorschriften dokumentiert werden.

Insiderhandel

Sollte es sich bei vertraulichen Informationen um solche handeln, die bei Bekanntwerden in der Öffentlichkeit geeignet wären, den Börsen- oder Marktpreis der STADA-Aktie erheblich zu beeinflussen, handelt es sich um Insiderinformationen, deren Ausnutzung oder Weitergabe an Dritte gesetzlich verboten ist. Der Begriff „Dritte“ umfasst hierbei beispielsweise auch Familienmitglieder und Freunde.



ONE STADA

Jeder Einzelne handelt stets im besten Interesse des gesamten Unternehmens und nicht nur seines eigenen Bereichs, um STADA als Ganzes erfolgreich zu machen.

Interaktion mit der Regierung und der Öffentlichkeit

Alle Presseanfragen in Bezug auf STADA als Konzern sind an die Abteilung „Corporate Communications“ weiterzuleiten. Prinzipiell dürfen Anfragen der Medien und staatlichen Stellen nur von Mitarbeitern beantwortet werden, die dazu ausdrückliche spezielle Befugnis erhalten haben.

Anfragen zu einzelnen Tochtergesellschaften bzw. deren Geschäftsvorgängen dürfen von deren Geschäftsführern oder deren dafür ausdrücklich Beauftragten eigenständig beantwortet werden, solange eine Auswirkung auf Konzernbelange ausgeschlossen ist.

Im Falle von wesentlichen Anfragen oder Ermittlungen durch öffentliche Behörden, die bei STADA eingehen bzw. an STADA gerichtet sind, muss die jeweilige Rechtsabteilung bzw. auf Konzernebene die Konzern- Rechtsabteilung so früh wie möglich eingeschaltet werden. In Abstimmung mit der Rechtsabteilung erwartet STADA im Allgemeinen volle Kooperation mit den Behörden.

Alle direkten oder indirekten Zuwendungen an politische Organisationen, Parteien oder einzelne Politiker erfolgen im Rahmen der gesetzlich zulässigen Grenzen und müssen gemäß den internen Vorschriften genehmigt werden.

Kommunikation und Soziale Medien

Es ist wichtig, dass unsere privaten Aktivitäten nicht unsere Verantwortlichkeiten bei STADA beeinträchtigen. Dies gilt für sämtliche Aussagen der Mitarbeiter, insbesondere in den Sozialen Medien. Auch in Bezug auf die Sozialen Medien, gilt für die STADA Mitarbeiter ein Verhaltensmaßstab, der auf Respekt, Vertraulichkeit, Glaubwürdigkeit, Transparenz, Loyalität und Ehrlichkeit basiert und frei von Diskriminierung ist.

Finanzielle Integrität

Für Konzernzwecke stellen wir richtige und transparente Finanzinformationen gemäß den International Financial Reporting Standards (IFRS) zur Verfügung. Auf Länder-Ebene ist dieselbe Qualität an Informationen gemäß den jeweils lokal geltenden Rechnungslegungsvorschriften gegeben. STADA sorgt für effektive Kontrollen in Bezug auf die finanzielle Berichterstattung, um die richtige Erfassung unserer Finanzgeschäfte sicherzustellen.

Als global tätiges Unternehmen sind wir zudem dazu verpflichtet, die nationalen und internationalen Steuervorschriften zu befolgen. Daher lehnen wir jegliche Art von steuerlichem Gestaltungsmissbrauch ab und unterstützen auch keine Handlungen von Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern, welche die Steuerbehörden irreführen sollen.



Entrepreneurship

Jeder Einzelne bringt neue Ideen ein, die zukünftiges Wachstum fördern und Werte schaffen.

Kontaktinformation

Sollten Sie Fragen zu einem der Verhaltensgrundsätze dieses Verhaltenskodex haben, zögern Sie bitte nicht, eine der folgenden Kontaktstellen anzusprechen:

- Ihr Vorgesetzter
- Corporate oder lokale Compliance Abteilung oder Ihr zuständiger Compliance Koordinator
- Corporate oder lokale Personalabteilung
- Corporate oder lokale Rechtsabteilung

Sollten Sie einen Verstoß gegen einen unserer Verhaltensgrundsätze beobachtet haben oder einen Verstoß vermuten, kontaktieren Sie bitte ebenfalls die oben genannten Personen / Abteilungen.

Für alle Mitarbeiter in Deutschland steht zudem ein externer Ombudsmann als Ansprechpartner zur Verfügung. Dieser kann - sofern erwünscht - Ihren Bericht auch anonym annehmen und Sie zu möglichen weiteren Schritten beraten.

Die Kontaktdaten des Ombudsmanns sind im STADA Intranet und auf der Homepage verfügbar.

STADA bekennt sich dazu, sämtliche gemeldeten Vorfälle vertraulich zu behandeln und ernst zu nehmen. Ihre Meldung wird überprüft und bewertet. Es wird keinerlei Maßnahmen zu Lasten von Personen geben, die im guten Glauben Berichte zu tatsächlichem oder potentielltem Fehlverhalten abgeben.